

Deutsche demokratische Partei

(bisher Demokratische Volkspartei) Landesverband Braunschweig.

In das deutsche Volk!

Am 19. Januar 1919 wird die Nationalversammlung, die der neuen deutschen Republik eine Verfassung geben soll, gewählt. Unser Vaterland hat der Übermacht der Feinde einer ganzen Welt weichen müssen, und umsonst war die heldenmütige Tapferkeit unsers Heeres. Der Feind hat den härtesten Waffenstillstand erpreßt, er wird auch den härtesten Frieden zu erzwingen versuchen.

Dabei versuchen im Innern fanatische Anhänger der Sozialdemokratie, Nachahmer des Bolschewismus, der Rußland zugrunde gerichtet hat, auch

Deutschland zu zerrütten und zu zersfleischchen.

Im Augenblicke höchster Not wird der Arbeitswille gelähmt und in aller Welt das Vertrauen zum deutschen Volke untergraben; die neue Freiheit wird durch Ungezelligkeit, Unordnung und Gewalttätigkeit beschmutzt!

Die sozialdemokratische Regierung hat nicht den Mut und die Kraft gehabt, diesem traurigen Treiben ein Ende zu machen, und deshalb ist es die heilige Pflicht aller freieitlich gesinnten Männer und Frauen, unser Vaterland zu retten und ihm wieder Kraft und die Möglichkeit zu seinem Aufbau zu geben.

Die Sozialdemokratie hat nach der Revolution die Alleinherrschaft in unserm Vaterlande an sich gerissen und hat alle Teile der Bevölkerung, die anders gesinnt sind, von jedem Einflusse in der Regierung ausgeschlossen!

Dieses schreiende Unrecht muß beseitigt werden

die Alleinherrschaft der Sozialdemokratie, die sich so schlecht bewährt hat, und die droht, unserm Wirtschaftsleben unheilbaren Schaden zuzufügen, muß fallen! Die Zusammensetzung der Nationalversammlung muß der Diktatur, in der wir jetzt leben, ein Ende machen! Wer den Volksstaat mit Mehrheitsregierung, ferner wirkliche Freiheit und auch Rettung unsers Vaterlandes vor dem Zerfall will,

der wähle am 19. Januar 1919

die Kandidaten der Deutschen demokratischen Partei
(Landesverband Braunschweig).

Wählt Liste Richthofen-Rönneburg!

Nur eine große Partei ist in der Lage, die Interessen des Bürgertums auf freier Grundlage vertreten zu können. Nicht aber eine einzelne Gruppe, wie der Landeswahlverband, der höchstens einen Abgeordneten durchbringen kann.

Verlag: Deutsche demokratische Partei (Landesverband Braunschweig). — Druck: Georg Westermann, Braunschweig

